

Protokoll

Ordentliche Versammlung Nr. 02/2017

Dienstag, 21. November 2017, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Vorsitz: Hans Ulrich Siegenthaler, Präsident

Protokoll: Margareta Krähenbühl, Sekretärin

Anwesend: 35 Stimmberechtigte (0.93 % von 3'775 Stimmberechtigten)
0 Gäste

Entschuldigungen: Edith Zwahlen

Traktanden:

1. Genehmigung Protokoll der Versammlung vom 23.5.2017
2. Wahlen Legislatur 2018 bis 2021
 - a. PräsidentIn des Vorstands (Demission Hans Ulrich Siegenthaler)
Vorschlag des Vorstands: Susanne Nafzger, Oberdiessbach
 - b. Neuwahlen Mitglieder des Vorstands (Demission Ulrich Pauli)
Vorschläge des Vorstands:
 - Daniela Ryter, Herbligen
 - Robert Stucki, Aeschlen b. Oberdiessbach
 - c. Wiederwahlen Mitglieder des Vorstands
Peter Baumann, Oberdiessbach; Paul Baumgartner, Oberdiessbach;
Herbert Friedli, Oberdiessbach; Margareta Krähenbühl, Oberdiessbach
 - d. Wiederwahl Rechnungsprüfungsorgan
ROD Treuhand, Urtenen-Schönbühl
3. Genehmigung Budget 2018
4. Orientierungen
5. Umfrage und Verschiedenes

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Versammlung, zu welcher mit Publikation im Anzeiger Konolfingen vom 19.10.2017 und 16.11.2017 fristgerecht eingeladen wurde.

Er gibt die Entschuldigung bekannt.

Als Stimmenzähler schlägt er Rosmarie Stucki vor. Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, erklärt er sie als gewählt.

Stimmberechtigt sind alle in politischen Angelegenheiten stimmberechtigten Einwohner/innen der Verbandsgemeinden. Nicht stimmberechtigte Anwesende bitte der Stimmzählerin melden. Die Versammlung ist ordnungsgemäss zusammengesetzt und somit wahl- und beschlussfähig.

- Beschluss:
Die Traktanden werden einstimmig genehmigt.

1. Protokoll der Versammlung vom 23.5.2017

Das Protokoll ist bei den vier Gemeindeverwaltungen, im Foyer des Kirchgemeindehauses und auf der Webseite des GFFO während 30 Tagen vor der heutigen Versammlung zur Einsicht aufgelegt worden. Der Vorstand des Gemeindeverbandes GFFO hat das Protokoll am 15.8.2017 zuhanden der Versammlung genehmigt. Es sind keine schriftlichen Meldungen eingegangen.
Keine Fragen / Wortmeldungen.

- Beschluss:
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Besten Dank an die Verfasserin.

2. Wahlen Legislatur 2018 bis 2021

a. PräsidentIn des Vorstands

Demission Hans Ulrich Siegenthaler

H.U. Siegenthaler hat nach total 12 Präsidialjahren bzw. 3 Amtsdauern, von 2004 bis 2009 als Präsident der Kirchgemeinde und des GFFO, von 2012 bis 2017 als Präsident GFFO, im Hinblick auf seinen 70. Geburtstag im 2018 demissioniert. Vizepräsident U. Pauli dankt ihm herzlich für seinen Einsatz sowie die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute. Er erhält eine Flasche Wein. Die Verabschiedung im Vorstand erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Vorschlag des Vorstands: Susanne Nafzger, Oberdiessbach
S. Nafzger ist seit 3 Jahren im Vorstand und war früher Gemeinderätin.
Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

- Beschluss:
Der Präsident erklärt Susanne Nafzger gem. OgR Art.52 Abs. 3 als gewählt.

Herzliche Gratulation und alles Gute in der neuen Funktion.

b. Neuwahlen Mitglieder des Vorstands

Demission Ulrich Pauli

U. Pauli hat nach 22 Jahren Mitarbeit demissioniert. Er war von 1996 bis 2009 Präsident der Friedhofkommission und nach der Trennung des GFFO von der Kirchgemeinde von 2010 bis 2017 Vizepräsident des Vorstands, teilweise auch Ressortleiter Friedhof.

Präsident H.U. Siegenthaler dankt ihm herzlich für seine langjährige Tätigkeit. Er erhält eine Flasche Wein. Die Verabschiedung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in kleinerem Rahmen.

Vorschläge des Vorstands:

- Daniela Ryter, Herbligen
- Robert Stucki, Aeschlen b. Oberdiessbach

Aus der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

- Beschluss:
Der Präsident erklärt Daniela Ryter und Robert Stucki gem. OgR Art. 52 Abs. 3 als gewählt.

Herzlichen Dank den Beiden, dass sie sich zur Verfügung stellen.

c. Wiederwahlen Mitglieder des Vorstands

Peter Baumann, Oberdiessbach; Paul Baumgartner, Oberdiessbach;
Herbert Friedli, Oberdiessbach; Margareta Krähenbühl, Oberdiessbach

- Beschluss:
Der Präsident erklärt Peter Baumann, Paul Baumgartner, Herbert Friedli und Margareta Krähenbühl gem. OgR Art. 52 Abs. 3 als wiedergewählt.

d. Wiederwahl Rechnungsprüfungsorgan

ROD Treuhand, Urtenen-Schönbühl

Die Wiederwahl wäre früher fällig gewesen. Sie fand bewusst nicht statt, damit der Turnus inskünftig identisch mit den Wahlen der Vorstandsmitglieder ist.

Zu diesem Vorgehen äussert sich niemand aus der Versammlung.

- Beschluss:
Die Versammlung ist einstimmig mit dem Vorgehen einverstanden und bestätigt die Wahl der ROD für das laufende Jahr sowie für die Jahre 2018 bis 2021, keine Enthaltungen.

3. Genehmigung Budget 2018

Das Budget ist bei den vier Gemeindeverwaltungen und im Foyer des Kirchgemeindehauses 30 Tage vor der heutigen Versammlung zur Einsicht aufgelegt worden. Finanzverwalter R. Vogt erläutert das Budget (auf der Leinwand sichtbar und auf allen Sitzplätzen in Papierform), erklärt die neue Terminologie zum Rechnungsmodell HRM2, welches von den Gemeindeverbänden per 1.1.2018 einzuführen ist, sowie anhand einer Folie die neue Abschreibungspraxis. Mit HRM2 sind keine «Übrige Abschreibungen» mehr möglich.

An der heutigen Versammlung ist zu beschliessen, in welcher Zeitspanne zwischen 8 und 16 Jahren das Verwaltungsvermögen von CHF 400'000.00 abgeschrieben werden soll.

Der Vorstand schlägt vor, das Verwaltungsvermögen innert 10 Jahren abzuschreiben, wie es auch verschiedene Einwohnergemeinden tun. Wird dies heute so beschlossen, wird das Verwaltungsvermögen in den nächsten 10 Jahren jährlich um CHF 40'000.00 abgeschrieben. Eine Änderung ist in diesen 10 Jahren nicht mehr möglich. Auf die Frage, ob jemand aus der Versammlung eine andere Zeitspanne möchte, äussert sich niemand.

Im vorliegenden Budget ist der Gemeindebeitrag pro EinwohnerIn von CHF 40.00 auf neu CHF 36.00 herabgesetzt. Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 60.00.

Keine Fragen / Wortmeldungen.

Der Vorstand hat das Budget am 19.9.2017 zuhanden der Versammlung genehmigt.

- Beschluss:
Das Budget 2018 wird mit dem Gemeindebeitragssatz von CHF 36.00 pro EinwohnerIn, der Abschreibung des Verwaltungsvermögens innert 10 Jahren und einem Ertragsüberschuss von CHF 60.00 einstimmig genehmigt, keine Enthaltungen.

Besten Dank den Finanzverantwortlichen.

4. Orientierungen

4.1 Rollstuhlgängiger Zugang zur Abdankungshalle

P. Baumgartner: Das Seniorennetzwerk Oberdiessbach hat ein Gesuch zur Erstellung eines rollstuhlgerechten Zugangs zur Aufbahrungshalle gestellt.

Zurzeit kann die Aufbahrungshalle per Rollstuhl via hinteren Parkplatz und oberen Eingang erreicht werden. Bei Friedhofumgestaltungen wurde Wert auf stufenlosen / rollstuhlgängigen Zugang zu allen Gräbern, Gemeinschaftsgrab und Urnenwände gelegt. Ein direkter rollstuhlgängiger Zugang zur Aufbahrungshalle war bei jeder Umgestaltung ein Thema.

Da der Friedhof an einem Hang liegt, wird nie eine 100 prozentige Rollstuhlgängigkeit erreicht werden können. Bisherige Abklärungen ergaben, dass ein rollstuhlgängiger Aufgang bei der Aufbahrungshalle bis zu 15 % Steigung hätte, statt der maximal vorgeschriebenen 6 %. Es gibt Ideen, den Weg zum Gemeinschaftsgrab zu ändern und einen neuen Eingang steigungsfrei zur Aufbahrungshalle zu machen.

Der Präsident dankt P. Baumgartner. Bei der nächsten Umgestaltung wird geprüft, was machbar ist.

Der Dank gilt auch für seinen Einsatz betr. Sanierung der Aufbahrungshalle, besonders auch für seine Bemühungen betr. Wärmepumpe, welche längere Zeit ungenügend funktionierte, jetzt aber zufriedenstellend läuft.

4.2 Kontrollbesuch durch Regierungsstatthalteramt

Alle 4 Jahre werden öffentlich rechtliche Körperschaften vom Regierungsstatthalteramt überprüft. Am 13.9.2017 fand die Prüfung durch Sachbearbeiter Martin Joss in Anwesenheit von H.U. Siegenthaler, R. Vogt und M. Krähenbühl statt.

Es wurden keine Mängel festgestellt. Dieses Mal wurde speziell das Archiv vertieft kontrolliert. Mündlich wurde darauf hingewiesen, dass das Archiv eine Temperatur von 15 - 20 °C und eine relative Feuchte von 45 - 60 % aufweisen sollte, und dass sichtbare Wasser- und Abwasserleitungen und ein Fenster, obwohl kaum Licht eindringt, ungünstig sind.

Gesamtbeurteilung der Verwaltungstätigkeit:

«Es wird festgestellt, dass der Gemeindeverband für Friedhofswesen Oberdiessbach im Zeitpunkt der Überprüfung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen ordnungsgemäss geführt und verwaltet wird.»

Ostermundigen, 14.9.2017 sig. Christoph Lerch, Regierungsstatthalter

sig. Martin Joss, Sachbearbeiter

5. Umfrage und Verschiedenes

Keine Mitteilungen / Wortmeldungen aus der Versammlung.

Der Präsident dankt den Anwesenden und Kollegen/Kolleginnen für das Mitmachen, Mitdenken und Erscheinen sowie der Kirchgemeinde für das Gastrecht und verabschiedet sich als Präsident.

Die nächste Versammlung findet voraussichtlich am 22.5.2018 statt.

Schluss der Versammlung: 20.05 Uhr

Der Präsident

Die Sekretärin

sig. H.U. Siegenthaler

sig. M. Krähenbühl